Antrag auf Förderung von Kindern in Kindertagespflege gemäß § 23 SGB VIII

Bitte senden an: oder per E-Mail als PDF Datei an:

Stadt Erkrath
Fachbereich Jugend
Klinkerweg 7
40699 Erkrath

Kindertagespflege@erkrath.de

Angaben zum Kind/zu den Kindern, für die Förderung in Kindertagespflege						
	Vor- und Nachname des Kindes	Geburtsdatum	Anschrift	Geschlecht		
				m	w	*
1						
2						

Angaben zu den Personensorgeberechtigten (PSB)					
	Vor- und Nachname	Geburtsdatum	Anschrift (sofern abweichend vom Kind)	Sorge- berechtigt	
				ja	nein
1					
2					

Telefonnummer der PSB 1 E-Mail

Telefonnummer der PSB 2 E-Mail

Angaben zur pädagogisch und vertraglich zugeordneten Kindertagespflegeperson:

Name Vorname Ggf. Name der Kindertagespflege

Ggf. Name des Arbeitgebers / der Arbeitgeberin der Großtagespflegestelle

Anschrift der Kindertagespflegestelle Tel. Nr.

E-Mail

❒ Kontoverbindung unverändert

Bankverbindung/IBAN

Kontoinhaber/Kontoinhaberin:

❒ private KTPP ❒ Arbeitgeber/Arbeitgeberin

Betreuungsstart: ☐☐ . ☐☐ . ☐☐☐☐

Feld bitte nicht ausfüllen

☐ Sachlich richtig

Datum: _____

FB

☐ Erstantrag

☐ Folgeantrag Fortsetzung der bestehenden Betreuung

☐ Änderung der benötigten wöchentlichen Betreuungsstunden

☐ Folgeantrag Wechsel von U3 zu Ü3

Angaben zum Betreuungsumfang:

		Infos zu benötigten Unterlagen
❒	**Betreuungsumfang _____ Std./wöchentlich**	Ist Ihr Kind **jünger als ein Jahr**, müssen Sie Ihren Betreuungsbedarf in Kindertagespflege nachweisen. (Nachweise Arbeitgeber, sonstige Gründe)
❒	**Randzeitenbetreuung _____ Std. / wöchentlich**	Die zusätzliche Betreuung zur Kita oder Schule/OGS ist erst möglich, wenn die anderen Betreuungsformen und -zeiten ausgeschöpft sind. Eine entsprechende Bescheinigung und Nachweis des besonderen Bedarfs über 45 Stunden wöchentlich ist erforderlich.

Betreuungszeiten:

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
Von							
bis							

Sonstige (für die Betreuung relevante) Informationen:

_____

_____

_____

_____

_____

Vertretungssituation in der Kindertagespflege:

❒ Die Eltern wünschen **keine** Vertretung. ❒ Die Eltern wünschen eine Vertretung.

Die in der Satzung getroffenen Regelungen beziehen sich auf Kinder, die ihren Hauptwohnsitz in Erkrath haben. Wird eine Vertretung gewünscht, setzt dies eine Eingewöhnungszeit des Kindes bei der KTPP voraus, die die Vertretung übernimmt.
Die Eltern wurden durch die KTPP über die Vertretungssituation und die entsprechende Vorgehensweise informiert. Die Vertretungsregelung ist im Betreuungsvertrag festgehalten. Urlaubszeiten sind mit der KTPP frühzeitig abzustimmen.

❒ Die Kindertagespflegeperson nimmt an einer Kooperation mit anderen KTPP zur gegenseitigen Vertretung teil. Zum Kennenlernen finden regelmäßig Treffen und gemeinsame Aktivitäten statt.

_____

Name, Vorname der KTPP, mit der eine Kooperation besteht

❒ Die Kindertagespflegeperson kooperiert mit **keiner KTPP** und kann somit keine Vertretung anbieten.

Betrifft ausschließlich auswärtige KTPP:

❒ Eine Vertretung wird wie folgt angeboten: _____

_____

❒ Es wird keine Vertretung angeboten.

Folgende Angaben werden ausschließlich für anonymisierte, statistische Erhebungen benötigt:

<table>
<tr><td colspan="2">Staatsangehörigkeit Ihres Kindes:</td></tr>
<tr><td colspan="2">Wird Ihr Kind zusätzlich zur Kindertagespflege noch anderweitig betreut?
❒ Nein ❒ in der Kita ❒ in der Schule</td></tr>
<tr><td>Hat ein Elternteil ein anderes Herkunftsland als Deutschland?
❒ Ja ❒ Nein</td><td>Welche Sprache wird in Ihrer Familie hauptsächlich gesprochen?
☐ Deutsch ❒ folgende Sprache:</td></tr>
<tr><td>Verwandtschaftsverhältnis zur KTPP?
❒ Ja, welches?

❒ Nein</td><td></td></tr>
</table>

Hinweis zum Elternbeitrag und zur Finanzierung:
Die Stadt Erkrath zahlt in der öffentlich geförderten Kindertagespflege eine Geldleistung entsprechend der *Satzung der Stadt Erkrath über die Förderung von Kindern in der Kindertagespflege* pro Stunde und Kind direkt an die Kindertagespflegeperson.

Die Eltern leisten einen Elternbeitrag im Rahmen der *Satzung der Stadt Erkrath über die Erhebung von Elternbeiträgen für den Besuch von Kindertageseinrichtungen sowie für die Betreuung von Kindern in Tagespflege*. Weitere Kostenbeiträge der Eltern an die Kindertagespflegeperson sind gesetzlich ausgeschlossen (Zuzahlungsverbot gem. § 23 SGB VIII). Die Zahlung eines angemessenen Betrags für die in der Kindertagespflege angebotenen Mahlzeiten direkt an die Kindertagespflegeperson ist zulässig.

Erklärung:
Das Merkblatt zum Datenschutz habe ich/haben wir gelesen und verstanden.

Die Datenschutzinformationen der Stadt Erkrath finden Sie auf unserer Internetseite www.erkrath.de/datenschutz.

Ich/wir bestätige/bestätigen die Richtigkeit meiner/unserer vorstehenden Angaben.

Mir/uns ist bekannt, dass ich/wir wegen wissentlich falscher Angaben ordnungsrechtlich verfolgt werden kann/können und zu Unrecht erlangte Leistungen erstattet werden müssen.

Ich/wir bestätige(n) ausdrücklich, dass ich/wir davon unterrichtet worden bin/sind, dass jede Änderung der Familienverhältnisse, die Einfluss auf die Förderung meines Kindes/meiner Kinder in Kindertagespflege haben, unverzüglich und unaufgefordert mitzuteilen ist.

_____
Ort, Datum

_____
Unterschrift PSB 1

Unterschrift PSB 2

_____
Unterschrift Kindertagespflegeperson

Stempel & Unterschrift des Arbeitgebers /
der Arbeitgeberin der angestellten KTPP

Folgende Anlagen sind diesem Antrag beigefügt:

_____

_____

_____

Wird von der Fachberatung ausgefüllt:

Masernschutzimpfung:
Daten erfasst am _____

1. Impfung am _____

2. Impfung am _____